

Zeitschrift: Nebelpalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 136 (2010)

Heft: 16: Nebelpalter Extra

Illustration: Leistungsträger unter sich

Autor: Kühni, Jürg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 14.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Rand gsät

Vom Fluss der Läufe

En griecheschä Philosoph het gsät: Panta rhei – alles fliesst. De gliich Denker het au gsät: Krieg ist der Vater aller Dinge. Also, wenn alls flüsst, ond Chrieg de Vater vo allem ischd, denn hässt das rein logisch, dass de Chrieg flüsst. De Chrieg an sich ischd e Katastrophä. Also cha mer sage, dass jedi Katastrophä fruehner oder später emol im Meer landät. Oder an dischd gsät: Alls wo de Bach abgoht, het irgendwenn en salzige Nochgschmack.

Dä französisch Präsident goht wegä de Romapolitik z'Brüssel go badä, d'Tea-Party grabt em Obama ond sinä Demokratä s'Wasser ab, die dütsch Koalition ischd id Spree inikeit, die italienisch Innepolitik ischd sowieso am Arsch reschpektive am Po, beziehigswiis triebt zielloos im Tiber, ond s'ungarisch Omwöltbewusstsee rönnt id Donau ond flüsst schliesslich is – he? – i wäläs Meer flüsst d'Donau? Nei nüd is «Schwarze Meer», sondern is «Totä Meer».

Aber was isch mit em richtigä Totä Meer? S'richtig Tot Meer, also de tüüfscht Punkt, wo Menschä uf dem Planet lebid, wet gspesä vom Jordan reschpektive vom Bluet vo de-



nä, wo i dere Region über de Jordan gangä sönd ond au i Zuekunft no werid mösä goh.

Jetzt ischd aber gnueg mit Geografie. Jetzt gets no e chli eidgenösseschi Staatskund!

Nochdem em Merz sini Ossepolitik ond Integrität irgend en libyschä Bach dörab gangä sönd, ond noch dem herrlichä bü-hü-bündnerfleischbedingtä, emotionsgschwengäräta Kontrollverluscht im Nationalrotssaal moss me e bekannts Schprichwort omcherä. Neu moss es nemlich hässä: Us em Bächli gets e Lächli.

Ond alls ischd vergässä ond verziäh, de Merz goht id Gschicht i als sympathischstä Politiker, wo das Land je gsä het. Do cha doch de Ogi ipackä mit sinärä pakendä Red, Tannenbaum inklusive.

Me chönd also druf wate, bis sich vo Katastrophä beutlätí Staatsmänner am Schluss vo ernä steinigä Laufbahn schreidend vor Lachä a d'Nationä richtid: De Obama zom Bischpiil sät denn wohrscheinlich «Nnnnnno we couldn'ttaaha-ha-haa-haa...!»

SIMON ENZLER

Leistungsträger unter sich



JÜRG KÜHNI



ANDREAS THIEL & LES PAPILLONS

«Politsatire 3»

Mi 20.10. – Sa 23.10., 20.00 Uhr



CASINO-SLAM

Wettstreit der Dichter und Poeten

Fr 22.10.

Türöffnung 19.30 Uhr, Beginn 20.30 Uhr



ALF POIER

«Satsang»

Fr 29.10., 20.00 Uhr



DÉSIRÉE NICK

«Ein Mädchen aus dem Volk»
Die neue Show zum silbernen Bühnenjubiläum

Fr 5.11., 20.00 Uhr

VORVERKAUF
www.casinotheater.ch oder 052 260 58 58

Der
Landbote

TELE TOP

RADIO TOP

TagesAnzeiger

ST.GALLER
TAGBLATT

**Zürcher
Kantonalbank**

winterthur